

24.11.2025



Kursheft 4. Klinisches Semester WS 2025/26

Fachblock Psychiatrie und Psychotherapie

Praktikum und Seminar

Aus dem Inhalt:

Grundsätzliches zum Blockpraktikum und -seminar ■

Gesamtzeitplan, Gruppeneinteilung ■

Rahmenbedingungen, Vorbereitungsmaßnahmen ■

Inhaltsleitfaden ■

Teilnahmebescheinigung ■

Universität zu Köln



Herausgegeben von:
Programmgestaltung
und Redaktion:
Adresse:

Stand:

Prof. Dr. Dr. K. Vogeley, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
PD Dr. M. Krischer, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Kerpener Straße 62
50937 Köln
24.11.2025

1. Grundsätzliches zum Blockpraktikum

Einführung

Die Approbationsordnung sieht beim Unterricht in der Form der Patient*innen-demonstration eine Gruppe von sechs Studierenden und bei der Untersuchung von Patient*innen durch Studierende eine Gruppe von drei Studierenden vor, wobei jeweils die Hälfte der Unterrichtszeit auf den Unterricht in Form der Patient*innendemonstration und auf den Unterricht mit Patient*innenuntersuchung entfallen soll.

Der Erfolg dieses Studienreform-Elementes ist in entscheidender Weise vom Engagement der beteiligten Lernenden und Lehrenden abhängig, so dass wir auch **eine intensive Vorbereitung und aktive Mitwirkung von Ihnen als den Studierenden erwarten.**

Wir sind auch weiterhin um eine ständige Verbesserung des Kursheftes bemüht, sodass wir Anregungen dazu gerne jederzeit entgegennehmen und nach Möglichkeit in das Kursheft einarbeiten.

Feedback bitte an: Prof. K. Vogeley, Lehrkoordinator Psychiatrie
kai.vogeley@uk-koeln.de

oder an Frau Osthoff und Frau Domröse,
Studierendensekretariat
psychiatrie-lehre@uk-koeln.de

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass bei Patient*innenkontakt auf adäquate Bekleidung geachtet werden muss.

Während der Lehrveranstaltungen sind Essen und Trinken nicht erlaubt.

Blockpraktika/Blockseminare-Rotationsmodell (Grundmodell)

Vormittags werden im jeweiligen Fachgebiet das Blockpraktikum auf den Stationen und nachmittags das Seminar durchgeführt. Die Anmeldung erfolgt über das Internet (KLIPS2.0: Generalanmeldung).

2. Gesamtzeitplan, Gruppeneinteilung

Die Blockpraktika und -seminare finden in unterschiedlichen Semesterwochen des Wintersemesters statt. Die Gruppen sind den Semesterwochen in folgender Weise zugeordnet:

Wintersemester 2025/26

Das Blockpraktikum beginnt am 24.11.2025 und endet am 30.01.2026
(Wochen 7 - 14)

Montag und Dienstag 9.15 – 15.00 Uhr (Erwachsenenpsychiatrie)

Mittwoch 9.15 Uhr – 14.30 Uhr (Kinder- und Jugendpsychiatrie)

Donnerstag 9.15 – 15.00 Uhr (Erwachsenenpsychiatrie)

Freitag 9.15 – 13.00 Uhr (Erwachsenenpsychiatrie)

Semesterwochen	Termine	Gruppen
Montag, Dienstag und Donnerstag 9.15 bis 15.00 Uhr Freitag 9.15 - 13.00		
7. Woche	24.11.-28.11.2025	5/6/7/8
8. Woche	01.12.-05.12.2025	9/10/11/12
9. Woche	08.12.-12.12.2025	13/14/15/16
10. Woche	15.12.-19.12.2025	17/18/19/20
11. Woche	05.01.-09.01.2026	21/22/23/24
12. Woche	12.01.-16.01.2026	29/30/31/32
13. Woche	19.01.-23.01.2026	1/2/3/4
14. Woche	26.01.-30.01.2026	25/26/27/28
16. Woche KLAUSUR	10.02.2026, 15.00 bis 16.00 Uhr HS Anatomie 1 und 2 !!!	Alle Gruppen

Zu welchem Zeitpunkt die einzelnen Gruppen die Blockpraktika besuchen, wird aus dem **Rotationsstundenplan** ersichtlich unter

<http://www.uk-koeln.de/dekanat/msg-KI-D.htm>

3. Rahmenbedingungen, Vorbereitungsmaßnahmen

Blockpraktikum / Blockseminar

Erwachsenenpsychiatrie Lehrkräfte	Prof. Baethge, Prof. Daumann, Prof. Häussermann, Dr. Kockler, PD Dr. Lichtenstein, Dr. Maier, Dr. Müller, Prof. Pukrop, Dr. Rosen, Dr. Rostamzadeh, Dr. Sand, Prof. Vogeley, PD Dr. Wagner und wiss. Mitarbeiter*innen
Koordination	Prof. Dr. Dr. Vogeley Studierendensekretariat Frau Osthoff/Frau Domröse psychiatrie-lehre@uk-koeln.de
Kinder- u. Jugendpsychiatrie Lehrkräfte	Praktikum: Stationsärzte*innen, Psycholog*innen Seminar: Dr. Alfer, Dr. Bartels-Dickescheid, Dr. Golzarandi, PD Dr. Krischer, Dr. Mertens, Dr. Röhling, und wiss. Mitarbeiter*innen
Koordinatorin	PD Dr. M. Krischer OA-Sekretariat Frau Stüger Tel: 478-86399/4650
Technische Hilfsmittel	weißer Kittel (Erwachsenenpsychiatrie), Schreibmaterialien, Klinikausweise
Beginn am 1. Tag: Erwachsenenpsychiatrie Kinder- u. Jugendpsychiatrie	9.15 Uhr (Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag): Montags Beginn im Seminarraum, 3. Obergeschoss, Haus 31. Die Blockpraktika finden auf den Stationen 1, 2, 3 und 5 statt. Studentinnen, die schwanger sind, dürfen aus arbeitsrechtlichen Gründen nicht die geschützten Stationen 1 und 3 besuchen. 9.15 Uhr (nur am Mittwoch): Seminarraum im Erdgeschoss der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Haus 53

Zusatzinformationen:

Besondere Vorbereitungsmaßnahmen	<u>Erwachsenenpsychiatrie:</u> Besuch der Vorlesung im 4. klinischen Semester. Die Kenntnisse der nach jeder Vorlesung zur Verfügung gestellten Power-Point-Präsentationen werden vorausgesetzt. <u>Kinder- und Jugendpsychiatrie:</u> Steinhausen: Psychische Störungen bei Kindern u. Jugendlichen, Lehrbuch der Kinder- und Jugendpsychiatrie (7. Aufl., Urban u. Fischer Verlag 2010); Renschmidt: Kinder- u. Jugendpsychiatrie, eine praktische Einführung (6. Aufl., Thieme 2011); Herpertz-Dahlmann: Entwicklungspsychiatrie, biologische Grundlagen und die Entwicklung psychischer Störungen (2. Aufl., Schattauer 2007)
Fehltag	Fehltag oder Fehlstunden sind nicht vorgesehen. Abwesenheiten müssen mit ärztlichem Attest belegt werden.
Weitere Kriterien	<u>Erwachsenenpsychiatrie:</u> Voraussetzung für die Absolvierung der Blockpraktikumswoche ist die Teilnahme an der Einführung am Montagmorgen. Nötig zum Scheinerwerb sind: (1) Die regelmäßige Teilnahme am Blockpraktikum/Blockseminar, (2) die (hand)schriftlich angefertigten Aufnahmedokumentationen von 2 explorierten Patient*innen. Die Aufnahmedokumentationen werden von den zuständigen Ärzt*innen unterschrieben und sind am Freitag im Abschluss-Seminar bei der verantwortlichen Lehrperson abzugeben. Die erfolgreiche Teilnahme am Blockpraktikum kann nur nach Abgabe der beiden sachgemäß bearbeiteten Aufnahmedokumentationen am Ende der Woche bestätigt und in KLIP S2.0 eingetragen werden. Studentische Rückmeldungen (Evaluationen) sind jederzeit sehr erwünscht und finden gebündelt auch am Freitag im Abschlussseminar in persönlichem Rahmen statt. <u>Kinder- u. Jugendpsychiatrie:</u> Neben der Teilnahme am Praktikum findet ein Fachgespräch im Rahmen der Patient*innenvorstellung der Kleingruppen am Ende des Blockseminars statt. Es wird eine Teilnehmer*innenliste für das Mittwoch-Praktikum sowie für das Seminar geführt.

4. Inhaltsleitfaden

Lernziele

In Anlehnung an die Vorgaben für den Kölner Lernzielkatalog entsprechen die Lernziele bezogen auf die praktischen Fertigkeiten und das theoretische Wissen drei verschiedenen Stufen (eine genaue Zuordnung der Unterrichtsmodule zu den Lernzielstufen wird Ihnen zu Beginn des Blockpraktikums ausgehändigt).

Erwachsenenpsychiatrie

In den Blockpraktika und in den Blockseminaren werden die in der Vorlesung vom 13.10. bis zum 21.11.2025 vermittelten Kenntnisse über Psychopathologie, psychiatrische Krankheitsbilder, diagnostische, differentialdiagnostische und therapeutische Maßnahmen einschließlich der Psychopharmakotherapie und Psychotherapie vorausgesetzt. Das heißt, dass wir **Ihre Vorbereitung und aktive Mitwirkung vor und während des Blockpraktikums erwarten**.

Grundkenntnisse, die im Spezialuntersuchungskurs (1. klin. Semester) vermittelt wurden, sind weitere Voraussetzung dafür, Patient*innen selbstständig explorieren zu können. Über diese allgemeinen Explorationskenntnisse hinaus erwarten wir keine weiteren praktischen Fertigkeiten von Ihnen. Der Erwerb von Fertigkeiten, die in der Psychiatrie besonders relevant sind, macht einen Schwerpunkt des Blockpraktikums aus.

Durch das gemeinsame Arbeiten auf der Station wird ein offener und kollegialer Austausch von Eindrücken und Kenntnissen ermöglicht. Eigene Erfahrungen in der Exploration und Gesprächsführung bei psychiatrisch kranken Patient*innen können durch die Anwesenheit bei Lehrvisiten gesammelt werden. Durch die ärztliche Begleitung der studentischen Patient*innexplorationen ergibt sich auch die Möglichkeit eines direkten kollegialen Feedbacks der Gesprächsführung für die einzelnen Studierenden.

In den Seminaren am Nachmittag wird vorrangig auf Aufgaben und Herausforderungen Bezug genommen, denen wir in der psychiatrischen Praxis oft begegnen. Es wird auch eine möglichst breite, exemplarische Erarbeitung von psychiatrischen Krankheitsbildern angestrebt. Außerdem sollen die konkreten, praktischen Erfahrungen und Erlebnisse während des Blockpraktikums in einen übergeordneten theoretischen Zusammenhang mit den in der Vorlesung erlernten Inhalten gebracht werden.

Zu den Schwerpunkten zählen:

- Erhebung des psychopathologischen Befundes
- Differentialdiagnose psychiatrischer Krankheitsbilder
- Indikation unterschiedlicher psychotherapeutischer, pharmakologischer und sozialpsychiatrischer Behandlungsansätze; meist in Kombination
- Zuweisungswege und Behandlungsgrundlagen für psychiatrische Behandlungen

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Im Rahmen des Blockpraktikums/Blockseminars "Psychiatrie" absolvieren 4 Gruppen mit je 6 Studierenden einen Tag (am Mittwoch) im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Für diesen Tag ergibt sich die inhaltliche Konzeption wie folgt:

1. Die Studierenden werden aufgeteilt in Kleingruppen mit jeweils höchstens 6 Studierenden. Diese werden auf die Stationen verteilt (Kinder-, Jugendstationen, Tagesklinik). Im Rahmen des Blockpraktikums ist die Zeit von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr auf den Stationen vorgesehen. Um 13.00 Uhr beginnt das Nachmittagsseminar. Die Betreuung erfolgt durch die Stationsärzt*innen und Stationspsycholog*innen. Es werden als Hauptlehrinhalte die Anamneseerhebung sowie die Erstellung des psychopathologischen Befundes sowie die Grundzüge der Gesprächsführung mit Kindern und Jugendlichen sowie mit Eltern vermittelt. Dies erfolgt im Rahmen einer ausführlichen Patient*innenvorstellung, so dass die Studierenden in der Sechser-Gruppe eine Patientenexploration unter Anleitung absolvieren können.
2. Als Lernziel werden die Exploration mit Anamneseerhebung sowie die Erstellung des psychopathologischen Befundes bei Kindern und Jugendlichen angestrebt.
3. An praktischen Fertigkeiten werden Grundtechniken der explorierenden Gesprächsführung sowie die Einschätzung des psychopathologischen Befundes vermittelt.
4. Die Verknüpfung zwischen Blockpraktikum und Blockseminar erfolgt durch eine Patient*innenvorstellung im Rahmen des Blockseminars von allen 4 Gruppen. In diesem Rahmen werden neben den Aspekten der Gesprächsführung, der Anamneseerhebung sowie der Erhebung des psychopathologischen Befundes auch die Grundzüge der Störungsbilder der vorgestellten Patient*innen sowie die zugehörigen Therapieformen behandelt. Als Hauptstörungsbilder sollen für den Bereich des Kindesalters das hyperkinetische Syndrom sowie für den Bereich des Jugendalters die Störungsbilder aus der Gruppe der Essstörungen behandelt werden.

5. Allgemeine Informationen

Die Klausur am 10.02.2026 von 15.00 bis 16.00 Uhr findet im Hörsaal Anatomie 1 und 2 statt. Die Klausur ist eine Multiple-Choice Klausur. Bei Nichtbestehen kann die Klausur im folgenden Semester neu geschrieben werden.

Voraussetzungen für die Dokumentation in uk-online sind das Bestehen der Klausur und die nachgewiesene Teilnahme am Blockpraktikum.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

für Praktikum und Seminar im Fachblock „**PSYCHIATRIE & PSYCHOTHERAPIE**“
im 4. Klinischen Semester (= Semester D)

Gr

Wintersemester: Sommersemester:

Name: Matrikel-Nummer:.....

Vorname: Unterschrift des/der Studierenden:.....

Unterschriften der Dozent*innen

Psychiatrie	Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	Praktikum					
	Seminar					

**Bitte achten Sie darauf, dass Sie täglich eine Unterschrift der/des jeweiligen Dozenten/in
zuzüglich des Klinikstempels erhalten**

